



## Nach einer Zahnentfernung

Verhaltensregeln nach einem zahnärztlich-chirurgischen Eingriff

<b>Schützen Sie die Wunde.</b>	Beißen Sie circa 30 Minuten auf den aufgelegten Tupfer.
<b>Hände weg vom Steuer!</b>	Ihre Reaktionsfähigkeit und somit Ihre Verkehrstüchtigkeit ist durch die örtliche Betäubung für mehrere Stunden eingeschränkt.
<b>Was tun bei Blutungen?</b>	Bei anhaltenden Blutungen beißen Sie 30 Minuten lang fest auf ein zusammengerolltes Stofftaschentuch. Bitte lagern Sie Ihren Kopf hoch.
<b>Vermindern Sie Schwellungen!</b>	Feucht-kalte Umschläge bis zur Folgenacht sind sehr hilfreich. Wärme in jeglicher Form wie etwa Sonnenbaden, Saunabesuche oder heiße Bäder sind in den ersten beiden Tagen schädlich.
<b>Vorsicht beim Essen und Trinken während der Betäubung!</b>	Essen und Trinken Sie erst, wenn Ihr Gefühl wieder normal ist. Die Verletzungsgefahr ist ansonsten zu groß.
<b>Auch wenn's schwerfällt – verzichten Sie auf:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Alkohol</li><li>• Kaffee</li><li>• Schwarztee</li><li>• Rauchen Sie nicht.</li><li>• Unterlassen Sie Sport oder schwere körperliche Aktivitäten.</li><li>• Spülen Sie den Mund nicht aus.</li></ul>
<b>Was tun bei Schmerzen?</b>	Nehmen Sie verordnete Medikamente exakt nach Einnahmевorschrift ein. Achten Sie insbesondere bei Schmerztabletten auf die Höchstdosis.
<b>Mundhygiene</b>	Sie putzen regelmäßig Ihre Zähne (2x täglich) und eventuell vorhandene Prothesen. Sparen Sie dabei den Wundbereich aus.
<b>Melden Sie sich in der Praxis bei:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• fortbestehenden Blutungen und/oder Schwellungen</li><li>• anhaltender Beeinträchtigung der Mundöffnung (Kieferklemme)</li><li>• Taubheitsgefühlen und Geschmacksstörungen</li><li>• länger als 2 Tage andauernden starken Schmerzen</li><li>• Unverträglichkeit von Medikamenten</li><li>• unangenehmem Geruch/Geschmack</li><li>• störenden Knochenspitzen</li></ul>